

III. Abschnitt.

Nachweis der Verkehrsmittel,

welcher sowohl die nach Städten des Inlandes, wie des Auslandes, von Hier abgehenden, als die aus selbigen nach Hier zurückkehrenden, (1.) Posten und Dampfwagen, auch (2.) Fuhr- und Boten-Gelegenheiten umfaßt.

(1.) Posten und Dampfwagen

in alphabetischer Folge der Haupt-Orte, bis Wohin sie zunächst reichen, und der Haupt-Orte, von Woher selbige ebenso in Leipzig ankommen.

Vor einiger Zeit im Betreffe der sorgfältig zu beachtenden Schlusszeit für Annahme von Briefen, Geldern u. Packereien, ingl. der Stunden, zu welchen hier die regulären Dampfwagen-Züge ankommen sollen.

Zu den eigentlichen Posten sind recommandirte Briefe, gleich den gewöhnlichen, bis Eine, Gelder und Packereien hingegen bis Zweie Stunden vor deren Abgange, zu den Dampfwagenfahrten jedoch solches Alles noch um eine halbe Stunde früher, mithin beziehentlich $1\frac{1}{2}$ und $2\frac{1}{2}$ Stunden vorher, erfolgt aber der Post- oder Dampfwagen-Abgang Morgens 8 Uhr u. zeitiger, bereits am Tage zuvor), bei der täglich von Morgens 7 Uhr bis Abends 7 Uhr zugänglichen Post-Erpedition aufzugeben. Außerdem können in die Bahnhof-Briefäste der Leipzig-Dresdener und der Magdeburg-Leipziger, ingl. d. Thüringer, wie der Sächs. Westlichen Staats-Eisenbahn gewöhnliche Briefe bis Zehn Minuten vor dem Abgange jedes Zuges, von welchem die Post Gebräuch macht, eingelegt werden, um mit demselben Zug noch abzugehen. Uebrigens befördert man alle in den Haupt-Briefästen am Postgebäude bis Abends 9 Uhr eingebauchte Briefe sowohl, als die, welche bis Abends 8 Uhr in die 51 Sammel-Briefäste der Stadt, wie ihrer inneren und äusseren Vorstädte, kamen, mit den ersten Posten u. Dampfwagen des nächsten Morgens. — Für die Stadtpost werden Briefe u. kleine Pakete gleicher Gestalt täglich von Mrgs. 7 Uhr bis Abends 7 Uhr, und ebenso für die Land-Fußbotenpost bis zu deren beziehentlich Morgens 8 Uhr und Abends 5 Uhr erfolgender Abfertigung angenommen. — Die bei den Dampfwagen-Zügen bemerkte Zeit der Ankunft ist auf die Bahnhöfe berechnet, während, was damit von Anderswoher dorthin gelangte, jederzeit erst um Eine Viertelstunde später im Postgebäude eintrifft.

1. **Annaberger Dampfwagen** über (Böhmen), Kieritzsch, Altenburg, Gößnitz, Meerane, Glauchau, Sct. Egidien, Hohenstein, Ernstthal, Chemnitz, Flöha, Erdmannsdorf, Zschopau u. Wolkenstein [bis Gößnitz mit dem Hof-Münchener Dampfwagen unter Nr. 26 combinirt]. Abf. tägl. 1) Mrgs. 4 U. 40 M. Pers.-Zug; 2) Brm. 9 U. 10 M. desgl.; 3) Mitts. 12 U. desgl. u. 4) Nchm. 3 U. 15 M. desgl. Ank. tägl. a) Brm. 11 U. 35 M. Pers.-Zug; b) Nchm. 4 U. 25 M. Gilt. u. Pers.-Zug; c) Abds. 9 U. 30 M. desgl., von Gößnitz ab jedoch Schn.-Zug u. d) Nachts 10 U. 45 M. G. u. Pers.-Zug. [Sächs.-Bayr. Bahnh.]

2. Von Annaberg aus täglich Posten nach Buchholz 8 U. 30 M. früh (nur für Briefe), Elsterlein 5 U. Nchm., Föhrstadt Mrgs. 6 U. 30 M. und Nchm. 4 U., Oberwiesenthal Nchm. 4 U., Schwarzenberg Mrgs. 6 U., Mitt. 12 U. 45 M. u. Abds. 8 U. 15 M., Thum Brm. 10 U. 30 M. und Nchm. 5 U., Weipert Brm. 11 U. 30 M. u. Nchm. 5 U. 15 M., Zwönitz 6 U. Nchm.

3. **Berliner Dampfwagen A.** über Radevitz, Zschortau, Delitzsch, Bitterfeld, Burgkemitz, Gräfenhainichen, Bergwitz, Wittenberg, (Trennbrielen), Zahna, Blönsdorf, Jüterbogk, (Dahme), Luckenwalde, Trebbin, Ludwigsfelde u. Großbeeren. Abf. tägl. 1) Mrgs. 8 U. 2) Nchm. 1 U. 15 M. 3) Nchm. 5 U. 45 M. Ank. tägl. 1) Mrgs. 5 U. 30 M. 2) Brm. 11 U. 30 M. 3) Nchm. 5 U. 30 M. 4) Abds. 11 U. 8 U. 15 M.

10 M. [Berlin-Leipziger Bahnhof] — Dampfwagen-Anschlüsse in Bitterfeld nach Dessau u. Berbst Mrgs. 9 U. 8 M., Nchm. 2 U. 35 M., Abds. 7 U. 20 M.; in Wittenberg nach Cöthen Mrgs. 5 U. 15 M., Brm. 9 U. 35 M., Nchm. 3 U. 42 M.; in Berlin: a) nach Frankfurt a. D. Mrgs. 6 U. 20 M., Brm. 8 U. 45 M., Mittags. 12 U. 45 M., Nchm. 6 U., Abds. 8 U., Nchts. 11 U. 5 M. und 11 U. 20 M.; b) nach Hamburg Mrgs. 7 U. 30 M., Brm. 10 U. 30 M., Nchms. 6 U. und Nachts 11 U. Cour.Zug.; γ) nach Potsdam u. Magdeburg Mrgs. 6 U. und 7 U. 30 M. Cour.Zug, Mittags 12 U., Abds. 7 U., Abds. 7 U. 45 M. Cour.Zug, Abds. 10 U. 30 M.; δ) nach Stettin Mrgs. 6 U. 15 M., Mrgs. 8 U. 45 M., Nchm. 1 U. 15 M., 5 U. 30 M. und Abds. 7 U. 30 M.

4. **Berliner Dampfwagen B.** über Wurzen, Lippa-Dahlen, Oschatz, Riesa, Röderau, Jacobsthal, Burxdorf, Falkenberg, Herzberg, Holzdorf, Linda, Dehna, Jüterbogk, (Dahme), Luckenwalde, Trebbin, Ludwigsfelde u. Großbeeren [bis Riesa m. d. Dresdener Dampfwagen unter Nr. 15 combinirt]. Abf. tägl. 1) Brm. 9 U. Pers.-Zug u. 2) Nchm. 2 U. 30 M. desgl. (Postsendung mit diesen beiden Zügen nur bis Holzdorf.) Ank. tägl. Nchm. 1 U. Pers.-Zug. [Leipz.-Dresdn. Bahnh.] — **Postwagen-Anschlüsse:** a) in Burxdorf Post nach Mühlberg u. Liebenwerda Brm. 11 U. u. Abds. 5 U. 30 M.; Pers.-Post nach Dobrilugk, Finsterwalde u. Kirchhain Abds. 7 U.; b) in Herzberg Pers.-Post nach Schlieben Abds. 6 U. 40 M.; γ) in Berlin, wie unter Nr. 3 bemerkt ist.

5. **Bernburger Dampfwagen** über Schleiditz, Halle, Stumsdorf u. Cöthen [bis dahin mit dem Magdeburger Dampfw. unter Nr. 28 combinirt]. Abf. tägl. 1) Mrgs. 7 U. Schn.-Zug; 2) Nchm. 12 U. 30 M. Pers.-Zug u. 2) Abds. 6 U. desgl. Ank. tägl. a) Mrgs. 8 U. 35 M. Pers.-Zug; b) Nchm. 2 U. 15 M. desgl. u. c) Abds. 9 U. 30 M. Schn.-Zug. [Magdeb.-Leipz. Bahnh.]

6. **Bitterfelder Dampfwagen.** Siehe unter Nr. 3 Berliner Dampfwagen A.

7. **Bornaischer Dampfwagen** über Kieritzsch [bis dahin mit dem Hof-Münchener Dampfwagen unter Nr. 26 combinirt] und Lobstädt. Abf. tägl. 1) Mrgs. 4 U. 40 M. Pers.-Zug; 2) Brm. 6 U. 40 M. desgl.; 3) Mitts. 12 U. desgl.; 4) Nchm. 3 U. 15 M. desgl.; 5) Abds. 6 U. 20 M. desgl.; 6) Abds. 6 U. 30 M. desgl. Ank. tägl. a) Mrgs. 8 U. 25 M. Pers.-Zug; b) Brm. 11 U. 35 M.

desgl.; c) Nchm. 4 U. 25 M. desgl.; d) Nchts. 10 U. 50 M. desgl. [Sächs.-Bayrisch. Bahnh.] — **Postwagen-Anschlüsse** in Borna: a) Pers.-P. nach Krobburg Mrgs. 9 U. 45 M. u. Nchm. 4 U. 45 M.; b) Pers.-P. u. Gathain Abds. 8 U. 15 M.; γ) Pers.-P. nach Lausigk Brm. 9 U. 45 M. und Nchm. 5 Uhr; δ) Pers.-P. u. Kochlitz Brm. 9 U. 30 M. und Abds. 11 U. 10 M.